

Binzen Fernsehbeitrag über die Dreispitz-Retter

Weiler Zeitung, 26.09.2017 18:35 Uhr



Dreharbeiten und Interviews am Dreispitz: Die Initiative „Rettet den Dreispitz“ verdeutlichte ihr Anliegen gestern für die SWR-Sendung „Zur Sache Baden-Württemberg“. Foto: Daniela Buch

Binzen (dab). Ein Team des SWR-Fernsehens drehte gestern Nachmittag für die Sendung „Zur Sache Baden-Württemberg“ einen Beitrag über die Initiative „Rettet den Dreispitz“, die eine Rücknahme der Beseitigungsanordnung der Skulptur auf der Kreisverkehrsfläche seitens des Landratsamts Lörrach zum Ziel hat. Zu Wort kamen unter anderem der Binzener Altbürgermeister Ulrich May, Kreisrat Wolfgang Roth-Greiner und Bürgermeister Andreas Schneucker sowie der Efringen-Kirchener Künstler Reinhard Bombsch, der die aus acht Meter langen Spitzen bestehende Dreispitz-Skulptur aus Aluminium seinerzeit vor sechzehn Jahren geschaffen hatte.

In einem offenen Schreiben an das Landratsamt haben inzwischen auch 42 Kulturschaffende und Kulturfördernde ihrer Forderung nach Erhalt des Kunstwerks am Standort Ausdruck gegeben. Die noch laufende und erfolgreiche Online-Petition der Initiative verzeichnete bis gestern mehr als 4400 Unterschriften, davon rund 3800 Unterzeichner aus dem Landkreis Lörrach.

Die Abgabe an den Petitionsausschuss des Stuttgarter Landtags ist am 6. November.

Sendetermin des Beitrags im SWR Baden-Württemberg ist am Donnerstag, 28. September, um 20.15 Uhr.